

Parlamentarischer Vorstoss

2026/5706

Geschäftstyp:	Interpellation
Titel:	Externe Unterstützung trotz bestehender interner Ressourcen?
Urheber/in:	Christine Frey
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	—
Eingereicht am:	28. Mai 2026
Dringlichkeit:	—

In der Beantwortung der Interpellation 2026/3185 «Transparenz über den Budgetposten «externe Berater» in Zeiten wachsender Staatsausgaben» führte der Regierungsrat aus, dass insbesondere die Bau- und Umweltschutzdirektion (BUD) innerhalb der kantonalen Verwaltung seit Jahren hohe Ausgaben für externe Berater, Gutachter und Fachexperten ausweist.

Die Interpellationsbeantwortung zeigt die Gesamtausgaben für externe Beratungsmandate auf, lässt jedoch offen, in welchem Umfang innerhalb der kantonalen Verwaltung – insbesondere auch innerhalb der BUD – externe Personen oder Unternehmen für unterstützende, organisatorische oder administrative Tätigkeiten beigezogen werden.

Vor dem Hintergrund eines effizienten Einsatzes bestehender personeller Ressourcen stellt sich deshalb die Frage, für welche Aufgaben externe Unterstützung beansprucht wird und in welchen Fällen solche Tätigkeiten nicht durch bestehende interne Ressourcen erbracht werden.

Der Regierungsrat wird deshalb gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Für welche Arten von unterstützenden, organisatorischen oder administrativen Tätigkeiten wurden seit 2020 innerhalb der kantonalen Verwaltung externe Personen oder Unternehmen beigezogen?
 2. In welchem finanziellen Umfang wurden seit 2020 externe Leistungen beigezogen, die nicht primär fachliche Spezialberatung oder gesetzlich vorgeschriebene Expertisen betreffen?
 3. Welche Direktionen beziehungsweise Dienststellen weisen dabei die höchsten Ausgaben für solche externen Unterstützungsleistungen aus?
 4. Nach welchen Kriterien entscheidet die Verwaltung, ob unterstützende oder organisatorische Aufgaben intern erbracht oder extern vergeben werden?
 5. Wie stellt der Regierungsrat sicher, dass externe Unterstützungsleistungen nicht zu unnötigen Doppelspurigkeiten oder zusätzlichen administrativen Abläufen führen?
 6. Sieht der Regierungsrat Potenzial, unterstützende oder organisatorische Aufgaben künftig vermehrt mit bestehenden internen Ressourcen abzudecken?
-

7. In welchem Umfang und weshalb werden innerhalb der kantonalen Verwaltung externe Unterstützungsleistungen auch für Führungs-, Koordinations- oder projektbezogene Aufgaben innerhalb von Dienststellen oder Amtsleitungen beigezogen?
8. In welchem Umfang übernehmen externe Berater oder externe Unterstützungsleistungen innerhalb der kantonalen Verwaltung auch operative Aufgaben oder greifen direkt in operative Abläufe innerhalb von Dienststellen oder Amtsleitungen ein?